

Dezernat I

Sitzungsdrucksache Nr. 014/2004
-öffentliche Sitzung-**B e s c h l u s s v o r l a g e****TOP: Mitgliederversammlung 2004 des Städtetages Nordrhein-Westfalen am 26. Mai 2004****Vorgesehene Beratungsfolge:**

Rat der Stadt Lüdenscheid

Termine:

02.02.2004

Beschlussvorschlag:

Zur Teilnahme an der am 26. Mai 2004 stattfindenden Mitgliederversammlung des Städtetages Nordrhein-Westfalen werden benannt:

a) als Abgeordnete:

Bürgermeister Schmidt

b) als Gäste:

Den vom Rat benannten Abgeordneten und Gästen wird die Teilnahme an der Mitgliederversammlung des Städtetages Nordrhein-Westfalen 2004 als Dienstreise genehmigt.

Finanzielle Auswirkungen:

Einmalige Ausgaben:	(Kann noch nicht beziffert werden.) €
Lfd. jährliche Ausgaben:	€
Deckung:	HHSt. 1.000.6549.5

Grundlage der Aufgabe:

Die Aufgabe ist gesetzlich vorgeschrieben.

Es handelt sich um eine freiwillige Aufgabe im Rahmen der Wahrnehmung von Mitgliedschaften. Die Teilnahme ist freiwillig.

Begründung:

Gemäß Beschluss des Vorstandes findet die nächste ordentliche Mitgliederversammlung des Städtetages Nordrhein-Westfalen am

Mittwoch, dem 26. Mai 2004,
in Mülheim an der Ruhr, Stadthalle,

statt.

Gemäß § 6 Absatz 2 der Satzung richtet sich die Zahl der Abgeordneten mit Stimmrecht für die Mitgliederversammlung nach der Einwohnerzahl der Mitgliedsstädte. Danach können von der Stadt Lüdenscheid

5 Abgeordnete

mit Stimmrecht teilnehmen. Die Hälfte der Abgeordneten soll aus ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern bestehen. Gemäß §§ 63 Absatz 2, 113 Absatz 2 der Gemeindeordnung NW muss der Bürgermeister als Abgeordneter benannt werden. Den Mitgliedsstädten ist freigestellt, weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer ohne Stimmrecht als Gäste zu der Mitgliederversammlung zu entsenden.

Thema und Tagesordnung der Mitgliederversammlung werden mit der Einladung bekannt gegeben.

Für die letzte ordentliche Mitgliederversammlung des Städtetages NW am 29. Mai 2002 waren vom Rat Bürgermeister Schmidt und die Ratsherren, Weiß, Siebensohn und Wilde benannt. Gäste wurden nicht benannt.

Lüdenscheid, den 14.01.2004

Schmidt